



# AUFSICHTSRÄTE UND EHRENAMTLICHE VORSTÄNDE

## Im Aufsichtsrat (fach-)kompetent agieren

Angebote 2012

**Ehrenamtliche Tätigkeit im Aufsichtsrat entspricht dem Grundgedanken der genossenschaftlichen Organisation. Sie erhält mit dem Gesetz zur Stärkung der Finanzmarkt- und Versicherungsaufsicht jedoch auch eine bankaufsichtsrechtliche Dimension.**

Mit der Qualifikation der ehrenamtlichen Mitglieder des Aufsichtsrats verfolgen wir seit Jahren den Anspruch, die Qualität der Überwachungstätigkeit in den Organen zu stärken. Eine vertrauensvolle und von Respekt geprägte Arbeit in den Organen, in die jeder seine Kenntnisse und Erfahrungen einbringt, ist Garant für unternehmerischen Erfolg und die Erfüllung des Förderauftrags unserer Kreditgenossenschaften.

Das Gesetz zur Stärkung der Finanzmarkt- und Versicherungsaufsicht verlangt eine Anzeigepflicht gegenüber der Bankenaufsicht bei der Bestellung neuer Aufsichtsratsmitglieder. Damit soll die Qualität in den Überwachungsorganen durch **gesetzliche Vorgaben** sichergestellt werden.

Die Bankenaufsicht hat im Zusammenhang mit dieser Anzeige zu prüfen, ob die bestellten Organmitglieder zuverlässig sind und über die erforderliche **Sachkunde zur Ausübung der Überwachungstätigkeit** verfügen.

Um den neuen Aufsichtsräten diese Grundkenntnisse zur Überwachung einer Kreditgenossenschaft zu vermitteln, haben wir speziell für diese Zielgruppe Seminare zur Qualifizierung „**Sachkundenachweis**“ entwickelt.

Neben diesen Grundlagenseminaren für neugewählte Aufsichtsräte bietet die bwgv-Akademie auch **weitere Seminarmodule** an, die es den Aufsichtsratsmitgliedern ermöglichen, sich weiterzuqualifizieren und sich über aktuelle Entwicklungen im Bankgeschäft zu informieren.

Sie möchten **speziell für Ihren Aufsichtsrat** eine Veranstaltung, die sich an den Gegebenheiten und Anforderungen Ihres Hauses orientiert?

Kein Problem, sprechen Sie uns an! Wir entwickeln zielgenau ein **Qualifizierungskonzept für Ihren Aufsichtsrat**.

Gern führen wir unsere Seminare **auch in Zusammenarbeit mit den Bezirksvereinigungen direkt in Ihrer Region** durch.

### Ihr Ansprechpartner:

Dietmar Blaß, Fon 0721 98 98-4 39, Fax 0721 98 98-426, E-Mail [dietmar.blass@bwgv-akademie.de](mailto:dietmar.blass@bwgv-akademie.de)

## Unser Angebot im Überblick

### Qualifizierung Sachkundenachweis nach KWG für Aufsichtsräte

EA101 Teil 1: Grundlagen für neugewählte Aufsichtsräte (2 Tage)

EA102 Teil 2: Die Mitwirkung des Aufsichtsrats bei der Kreditvergabe (1 Tag)

### Seminare für Aufsichtsräte

EA201 Wo verdient eine Bank ihr Geld? (3 Stunden)

EA202 Als Aufsichtsrat rechtssicher agieren (1 Tag)

EA203 Der Aufsichtsrat als Strategiepartner (3 Stunden)

EA204 Die vertriebliche Ausrichtung einer Bank (3 Stunden)

EA205 Die Beurteilung des Jahresabschlusses einer Volksbank Raiffeisenbank (1 Tag)

EA207 Rhetorik für Aufsichtsräte und ehrenamtliche Vorstandsmitglieder (2 Tage)

### Tagungen für Aufsichtsräte

Die Termine 2012 werden rechtzeitig veröffentlicht

### IQ für Aufsichtsräte -

(Seminare, die sich für eine Durchführung **speziell in Ihrer Bank** eignen - Termine nach Absprache)

EA270 Prüfungsberichte lesen und verstehen (3 Stunden)

EA271 Die Berichterstattung an den Aufsichtsrat (3 Stunden)

EA272 Die Auswirkungen der Neuerungen des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG)  
auf den Jahresabschluss einer Volksbank Raiffeisenbank (3 Stunden)

EA273 Überwachungsschwerpunkte nach MaRisk in der Fassung vom 15.12.2010 (3 Stunden)

EA274 Selbstverständnis, Anforderungsprofil und Aufgaben eines Aufsichtsratsmitglieds (3 Stunden)

EA275 Chancen und Risiken aus Veränderungen an den Finanzmärkten

Bedeutung von Marktpreisrisiken und -chancen, deren Bewertung und Steuerung (2 Stunden)

EA276 Stellen Sie Ihre Aufsichtsratsstätigkeit auf den Prüfstand –

Workshop anhand der Scorecard 2011 (3 Stunden)

Weitere aktuelle Themen: Schwerpunkte werden zeitnah zum Veranstaltungszeitpunkt konzipiert

### Angebote für Aufsichtsratsvorsitzende

EA250 Die General-/ Vertreterversammlung juristisch einwandfrei organisieren und leiten (1 Tag)

EA251 Die Protokollierung von Aufsichtsratssitzungen (3 Stunden)

EA801 Tagung für Aufsichtsratsvorsitzende (Ein separates Angebot erscheint in 2012)

# Sachkundenachweis nach KWG Teil 1: Grundlagen für neugewählte Aufsichtsräte

Inhalt

## **Die eigenverantwortliche Kreditgenossenschaft**

- Kultur und Unternehmensziel
- Aufbau
- Geschäftstätigkeit
- Einbindung in den genossenschaftlichen Verbund

## **Die Organe einer Genossenschaft**

### **Der genossenschaftliche Aufsichtsrat**

- Innere Ordnung
- Rechte und Pflichten des Aufsichtsrats
- Zusammenarbeit mit dem Vorstand

### **Bedeutung und Funktion der gesetzlichen Prüfung**

- Gegenstand, Umfang und Ziel
- Prüfungsschlusssitzung
- Prüfungsbericht

### **Prüfungsbetreuung**

- Zusammenarbeit Aufsichtsrat und Prüfer

### **Bedeutung der internen Revision und Zusammenarbeit mit dem Aufsichtsrat**

### **Die Grundlagen des Bankaufsichtsrechts**

- Ziele und Aufgaben der Bankenaufsicht
- Bankaufsichtsrechtliche Anforderungen an den Aufsichtsrat
- Anforderungen an die Geschäfts- und Risikostrategie
- Anforderungen an das Risikomanagement:
  - Risikoarten, Risikotragfähigkeit, Risikolimitierung und Risikosteuerung

### **Die Grundlagen der Bankbilanz**

- Bilanzpositionen der Aktiv- und Passivseite
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Anhang
- Lagebericht

Referent/Referentin

Bernd Gräser, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

Anke Bartsch, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

Rainer Haag, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

Termin

13.07.2012, 09:15 Uhr - 14.07.2012, 15:00 Uhr (EA101.12.1) Karlsruhe

21.09.2012, 09:15 Uhr - 22.09.2012, 15:00 Uhr (EA101.12.2) Stuttgart

Preis

Mitglieder: 330,00 EUR; Nichtmitglieder: 365,00 EUR

zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Übernachtung

# **Sachkundenachweis nach KWG Teil 2: Die Mitwirkung des Aufsichtsrates bei der Kreditgewährung**

Inhalt	<p><b>Das Kreditgeschäft einer Volksbank Raiffeisenbank</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Bedeutung</li><li>- Kreditarten</li><li>- Kreditsicherheiten</li></ul> <p><b>Erkennen von Risiken bei der Einzelkreditvergabe</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Verständnis für die Bonitätsanalyse/Ratingverfahren</li><li>- Grundlagen der Kapitaldienstfähigkeit</li><li>- Grundlagen der Sicherheitenbewertung</li></ul> <p><b>Grenzen der Kreditvergabe</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Aufsichtsrechtliche Bestimmungen</li><li>- Kreditrisikostategie und Kreditlimite</li></ul> <p><b>Der Kreditrisikobericht</b></p> <p><b>Das Aufsichtsratsinformationssystem</b></p>
Referent/Referentin	Manfred Führinger, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband
Termin	21.09.2012, 09:15 Uhr - 17:00 Uhr (EA102.12.1) Karlsruhe 26.10.2012, 09:15 Uhr - 17:00 Uhr (EA102.12.2) Stuttgart
Preis	Mitglieder: 200,00 EUR; Nichtmitglieder: 220,00 EUR zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Übernachtung

# Wo verdient eine Bank ihr Geld?

Inhalt

**Ertragspotenziale im Kunden- und im Handelsgeschäft**

**Wie lässt sich im Kundengeschäft Geld verdienen?**

- Zinsertrag aus dem Kundengeschäft
- Zinsertrag aus der Fristentransformation

**Die Bedeutung des Dienstleistungsbereichs**

**Die Bedeutung des Handelsergebnisses**

**Wo liegen die Kostentreiber einer Bank?**

**Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung in den Geschäftsprozessen**

Referent/Referentin

Steffen Seiss., Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

Termin

17.03.2012, 09:15 Uhr - 12:30 Uhr (EA201.12.1) Stuttgart

Preis

Mitglieder: 100,00 EUR; Nichtmitglieder: 110,00 EUR  
zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Übernachtung

## **Als Aufsichtsrat rechtssicher agieren**

Inhalt	Rechtliche Stellung von Vorstand und Aufsichtsrat nach Gesetz und Satzung Die General und Vertreterversammlung nach Gesetz und Satzung Fragen der Haftung Der Praxisleitfaden für Aufsichtsräte
Referent/Referentin	Bernd Gräser, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband
Termin	21.04.2012, 09:15 Uhr - 17:00 Uhr (EA202.12.1) Karlsruhe 12.05.2012, 09:15 Uhr - 17:00 Uhr (EA202.12.2) Stuttgart
Preis	Mitglieder: 200,00 EUR; Nichtmitglieder: 220,00 EUR zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Übernachtung

## **Der Aufsichtsrat als Strategiepartner**

Inhalt	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Die Anforderungen der MaRisk</li><li>2. Anforderungen an die Strategie-Formulierung</li><li>3. Anforderungen an den Strategieprozess</li><li>4. Bausteine der Strategiefindung: Analyse, Planung, Umsetzung, Anpassung und Beurteilung</li><li>5. Anforderungen zur Information des Aufsichtsrats</li><li>6. Umsetzungshilfen BVR / BWGV</li></ol>
Referent/Referentin	Eric Baumgart, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband
Termin	07.07.2012, 09:15 Uhr - 12:30 Uhr (EA203.12.1) Karlsruhe
Preis	Mitglieder: 100,00 EUR; Nichtmitglieder: 110,00 EUR zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Übernachtung

# Die vertriebliche Ausrichtung einer Bank

- Inhalt
- Ist meine Bank vertrieblich richtig aufgestellt?
  - Trends im Bankenmarkt und ihre Auswirkungen
  - Die Mitgliedschaft als Alleinstellungsmerkmal einer Volksbank Raiffeisenbank
  - Vertriebschancen und Vertriebsrisiken

Referent/Referentin | Klaus Repple, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

Termin | 16.06.2012, 09:15 Uhr - 12:30 Uhr (EA204.12.1) Karlsruhet

Preis | Mitglieder: 100,00 EUR; Nichtmitglieder: 110,00 EUR  
zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Übernachtung

# Die Beurteilung des Jahresabschlusses einer Volksbank Raiffeisenbank

Inhalt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung</li><li>• Externe Rechnungslegung der Volksbanken Raiffeisenbanken</li><li>• Möglichkeiten der Jahresabschlusspolitik von Volksbanken Raiffeisenbanken</li><li>• Kennziffern zum Vergleich von Volksbanken Raiffeisenbanken</li><li>• Beispiele für die Beurteilung des Jahresabschlusses einer Volksbank Raiffeisenbank anhand verschiedener interner und externer Kennziffern</li></ul>
Referent/Referentin	Kai-Uwe Dienstdorf, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband
Termine	20.07.2012, 09:15 Uhr - 17:00 Uhr (EA205.12.1) Stuttgart
Preis	Mitglieder: 200,00 EUR; Nichtmitglieder: 220,00 EUR zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Übernachtung

# **Rhetorik für Aufsichtsräte und ehrenamtliche Vorstandsmitglieder**

Inhalt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einführung in die Grundlagen der Rhetorik</li><li>• Aufgaben und Bedeutung der Rhetorik</li><li>• Vorbereitung einer Rede</li><li>• Rhetorische Hilfsmittel</li><li>• Praktische Übungen mit Videoaufzeichnung und anschließender Analyse</li></ul>
Referent	Dietmar Blaß, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband
Termin	28.06.2012, 09:15 Uhr - 29.06.2012, 12:30 Uhr (EA207.12.1) Stuttgart
Preis	Mitglieder: 330,00 EUR; Nichtmitglieder: 365,00 EUR zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Übernachtung

# **Die General-/ Vertreterversammlung juristisch einwandfrei organisieren und leiten**

Inhalt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Funktionen des Versammlungsleiters</li><li>• Checkliste vor der Versammlung</li><li>• Die Tagesordnung</li><li>• Die Einladung</li><li>• Die Eröffnung</li><li>• Sachanträge</li><li>• Wahlen</li><li>• Das Protokoll</li></ul>
Referent	Bernd Gräser, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband
Termin	06.03.2012, 09:15 Uhr - 17:00 Uhr (EA250.12.1) Karlsruhe
Preis	Mitglieder: 200,00 EUR; Nichtmitglieder: 220,00 EUR zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Übernachtung

## **Prüfungsberichte lesen und verstehen**

Inhalt

- Der Prüfungsprozess bis zum Prüfungsbericht
- Der schriftliche Prüfungsbericht: Ziele, Adressaten, formale Anforderungen, Inhalte
- Wie liest der Aufsichtsrat den Prüfungsbericht?
- Wie wird der Prüfungsbericht im AR-Gremium beraten?
- Wie wird der Prüfungsbericht in der General- und Vertreterversammlung behandelt?

Referent/Referentin

Kai-Uwe Dienstdorf, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

Termine

Auf Absprache (EA270)

# Die Berichterstattung an den Aufsichtsrat

Inhalt

- Informationsquellen und Informationskultur
- Strukturierter Umgang mit Information im Aufsichtsrat
- Anforderungen an Berichte für den Aufsichtsrat
- Inhalte der Aufsichtsratsinformation am Beispiel des
- Aufsichtsratsinformationssystems (AIS)

Referent/Referentin

Anke Bartsch, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

Termine

Auf Absprache (EA271)

# **Die Auswirkungen der Neuerungen des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) auf den Jahresabschluss einer Volksbank Raiffeisenbank**

## Inhalt

- Ziele des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG)
- Anwendungsbereich des BilMoG
- Ansatz- und Bewertungsvorschriften
  - Schwerpunkt Zugangs- und Folgebewertung
  - Schwerpunkt Bewertung von Rückstellungen
- Anhangangaben
- Wesentliche Auswirkungen auf den Jahresabschluss

## Referent/Referentin

N.N. , Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

## Termine

Auf Absprache (EA272)

# Überwachungsschwerpunkte nach MaRisk in der Fassung vom 15.12.2010

Inhalt

- Welche Anforderungen stellt die Bankenaufsicht an einen Aufsichtsrat?
- Welche Überwachungsschwerpunkte weist die Bankenaufsicht dem Aufsichtsrat zu?
- Schwerpunkt Strategie:
  - Welche Bedeutung hat die strategische Steuerung einer Bank?
  - Welche Anforderungen stellt die Bankaufsicht an die Geschäfts- und Risikostrategie?
  - Welche Rolle spielt der im Strategieprozess?
  - Welche strategischen Ziele setzt sich der genossenschaftliche Finanzverbund?
  - Welche strategischen Ziele verfolgt Ihre VB RB in der Geschäfts- und Risikostrategie?
- Schwerpunkt Information und Reporting
  - Welche Informationsrechte hat der Aufsichtsrat?
  - Wie können diese Informationen aufbereitet werden und über welche Inhalte
- sollte der Vorstand in den Aufsichtsratssitzungen berichten?
- - Wie hat sich die Vermögens-, Ertrags- Bestands- und Risikosituation Ihrer
- Bank im Zeit- und Branchenvergleich entwickelt?

Referent/Referentin

N.N. , Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

Termine

Auf Absprache (EA273)

# Selbstverständnis, Anforderungsprofil und Aufgaben eines Aufsichtsratsmitglieds

Inhalt

- Die Aufsichtsratsstätigkeit im Fokus der Bankenaufsicht!
- Welches Selbstverständnis hat ein Aufsichtsrat für seine Überwachungstätigkeit?
- Welches Anforderungsprofil verlangt die Bankenaufsicht?
- Welche Überwachungspflichten hat ein Aufsichtsrat aus Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung und wie setzt er diese zeitgemäß um?
- Welche Rolle spielt der Aufsichtsrat als Sparringspartner des Vorstands?
- Welchen bankaufsichtsrechtlichen Anforderungen muss ein Aufsichtsrat gewachsen sein?
- Wie kann ein Aufsichtsrat die zeitgemäße Durchführung seiner Überwachungsaufgabe auf den Prüfstand stellen?

Referent/Referentin

N.N. , Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

Termine

Auf Absprache (EA274)

# Chancen und Risiken aus Veränderungen an den Finanzmärkten

Inhalt

- Wie entstehen Chancen und Risiken aus Zinsänderungen?
- Wie werden Zinsänderungsrisiken bewertet?
- Wie können Zinsänderungsrisiken begrenzt werden?
- Welche Maßnahmen plant die Bankenaufsicht zur Regulierung der Zinsänderungsrisiken
- Kritische Auseinandersetzung zu den Plänen der Bankenaufsicht unter
- Abwägung des Risiko-Chancenprofils einer Volksbank Raiffeisenbank

Referent/Referentin

N.N. , Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

Termine

Auf Absprache (EA275)

# Stellen sie Ihre Aufsichtsratsstätigkeit auf den Prüfstand - Workshop anhand der Scorecard 2011

Inhalt

1. Ist die Organisation der Aufsichtsratsstätigkeit noch zeitgemäß?
2. Welche Grundsätze zur Zusammensetzung und Wahl der Aufsichtsratsmitglieder gibt es in der Bank?
3. Wie ist die der Umgang (Kultur) innerhalb des Aufsichtsrates und die Zusammenarbeit mit dem Vorstand
4. Wie wird mit Interessenkonflikte umgegangen?
5. Wie erfolgt die Aufgabenerfüllung durch den Aufsichtsrat?
  - 5.1. Wie ist Informationsvorsprung des Aufsichtsrats? -Grundsätze, Inhalte und Aufbereitung-
  - 5.2 Wie werden die Mitwirkungspflichten des Aufsichtsrats umgesetzt?

Referent/Referentin

N.N. , Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

Termine

Auf Absprache (EA276)

## Anmeldung

## Ehrenamt

Fax (0721) 98 98-4 10  
kundenservicecenter@bwgv-akademie.de

bwgv-Akademie  
KundenServiceCenter  
Am Rüppurrer Schloß 40  
76199 Karlsruhe

Kürzel	Veranstaltung Veranstaltungsort	Termin	TeilnehmerIn: Name, Vorname E-Mail-Adresse	Geburtstag GENO-User-ID	x = ohne Übern.
EA250.12.1	Die General-/ Vertreterversammlung juristisch Einwandfrei organisieren und leiten <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	06.03.2012			
EA201.12.1	Wo verdient eine Bank ihr Geld? <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	17.03.2012			
EA202.12.1	Als Aufsichtsrat rechtssicher agieren <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	21.04.2012			
EA202.12.2	Als Aufsichtsrat rechtssicher agieren <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	12.05.2012			
EA204.12.1	Die vertriebliche Ausrichtung einer Bank <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	16.06.2012			
EA207.12.1	Rhetorik für Aufsichtsräte und ehrenamtliche Vorstandsmitglieder <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	28.06. – 29.06.2012			

Für die Anmeldungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der bwgv-Akademie - [www.bwgv-akademie.de](http://www.bwgv-akademie.de).

Wir interessieren uns für eine Individualveranstaltung zu diesem Thema in unserem Unternehmen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

### Anmeldung Unternehmen

\_\_\_\_\_  
Firma des veranlassenden Unternehmens

\_\_\_\_\_  
Ansprechpartner/in

\_\_\_\_\_  
Fon

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

### Anmeldung privat

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Fon

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
Bankleitzahl, Kontonummer

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

## Anmeldung

## Ehrenamt

Fax (0721) 98 98-4 10  
kundenservicecenter@bwgv-akademie.de

bwgv-Akademie  
KundenServiceCenter  
Am Rüppurrer Schloß 40  
76199 Karlsruhe

Kürzel	Veranstaltung Veranstaltungsort	Termin	TeilnehmerIn: Name, Vorname E-Mail-Adresse	Geburtstag GENO-User-ID	x = ohne Übern.
EA203.12.1	Der Aufsichtsrat als Strategiepartner <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	07.07.2012			
EA101.12.1	Sachkundenachweis nach KWG Teil 1: Grundlagen für neugewählte Aufsichtsräte <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	13.07. – 14.07.2012			
EA205.12.1	Die Beurteilung des Jahresabschlusses einer Volksbank Raiffeisenbank <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	20.07.2012			
EA101.12.2	Sachkundenachweis nach KWG Teil 1: Grundlagen für neugewählte Aufsichtsräte <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	21.09. – 22.09.2012			
EA102.12.1	Sachkundenachweis nach KWG Teil 2: Die Mitwirkung des Aufsichtsrates bei der Kreditgewährung <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	21.09.2012			
EA102.12.2	Sachkundenachweis nach KWG Teil 2: Die Mitwirkung des Aufsichtsrates bei der Kreditgewährung <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	26.10.2012			

Für die Anmeldungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der bwgv-Akademie - [www.bwgv-akademie.de](http://www.bwgv-akademie.de).

Wir interessieren uns für eine Individualveranstaltung zu diesem Thema in unserem Unternehmen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

### Anmeldung Unternehmen

\_\_\_\_\_  
Firma des veranlassenden Unternehmens

\_\_\_\_\_  
Ansprechpartner/in

\_\_\_\_\_  
Fon

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

### Anmeldung privat

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Fon

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
Bankleitzahl, Kontonummer

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

## Anmeldung

## Ehrenamt

Fax (0721) 98 98-4 10  
kundenservicecenter@bwgv-akademie.de

bwgv-Akademie  
KundenServiceCenter  
Am Rüppurrer Schloß 40  
76199 Karlsruhe

### Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr

Kürzel	Veranstaltung Veranstaltungsort	Termin	TeilnehmerIn: Name, Vorname E-Mail-Adresse	Geburtstag GENO-User-ID	x = ohne Übern.
EA250.12.1	Die General-/ Vertreterversammlung juristisch Einwandfrei organisieren und leiten <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	06.03.2012			
EA202.12.1	Als Aufsichtsrat rechtssicher agieren <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	21.04.2012			
EA204.12.1	Die vertriebliche Ausrichtung einer Bank <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	16.06.2012			
EA203.12.1	Der Aufsichtsrat als Strategiepartner <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	07.07.2012			
EA101.12.1	Sachkundenachweis nach KWG Teil 1: Grundlagen für neugewählte Aufsichtsräte <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	13.07. – 14.07.2012			
EA102.12.1	Sachkundenachweis nach KWG Teil 2: Die Mitwirkung des Aufsichtsrates bei der Kreditgewährung <b>Akademiestandort Karlsruhe-Rüppurr</b>	21.09.2012			

Für die Anmeldungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der bwgv-Akademie - [www.bwgv-akademie.de](http://www.bwgv-akademie.de).

Wir interessieren uns für eine Individualveranstaltung zu diesem Thema in unserem Unternehmen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

### Anmeldung Unternehmen

\_\_\_\_\_  
Firma des veranlassenden Unternehmens

\_\_\_\_\_  
Ansprechpartner/in

\_\_\_\_\_  
Fon

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

### Anmeldung privat

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Fon

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
Bankleitzahl, Kontonummer

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

## Anmeldung

## Ehrenamt

Fax (0721) 98 98-4 10  
kundenservicecenter@bwgv-akademie.de

bwgv-Akademie  
KundenServiceCenter  
Am Rüppurrer Schloß 40  
76199 Karlsruhe

### Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim

Kürzel	Veranstaltung Veranstaltungsort	Termin	TeilnehmerIn: Name, Vorname E-Mail-Adresse	Geburtstag GENO-User-ID	x = ohne Übern.
EA201.12.1	Wo verdient eine Bank ihr Geld? <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	17.03.2012			
EA202.12.2	Als Aufsichtsrat rechtssicher agieren <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	12.05.2012			
EA207.12.1	Rhetorik für Aufsichtsräte und ehrenamtliche Vorstandsmitglieder <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	28.06. – 29.06.2012			
EA205.12.1	Die Beurteilung des Jahresabschlusses einer Volksbank Raiffeisenbank <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	20.07.2012			
EA101.12.2	Sachkundenachweis nach KWG Teil 1: Grundlagen für neugewählte Aufsichtsräte <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	21.09. – 22.09.2012			
EA102.12.2	Sachkundenachweis nach KWG Teil 2: Die Mitwirkung des Aufsichtsrates bei der Kreditgewährung <b>Akademiestandort Stuttgart-Hohenheim</b>	26.10.2012			

Für die Anmeldungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der bwgv-Akademie - [www.bwgv-akademie.de](http://www.bwgv-akademie.de).

Wir interessieren uns für eine Individualveranstaltung zu diesem Thema in unserem Unternehmen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

### Anmeldung Unternehmen

\_\_\_\_\_  
Firma des veranlassenden Unternehmens

\_\_\_\_\_  
Ansprechpartner/in

\_\_\_\_\_  
Fon

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

### Anmeldung privat

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Fon

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
Bankleitzahl, Kontonummer

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift